

St. Martin



Kath. Pfarrramt St. Martin, Krähbühlstrasse 50, 8044 Zürich,
Telefon 044 251 55 33, Fax 044 261 55 39, www.kirche-zh.ch/st-martin

Pfarrbeauftragte:	Gisela Tschudin	Sekretariat:	Yvonne Käppeli
Pastoralassistent:	Andreas Brülisauer		st.martin@zh.kath.ch
Mitarbeitender Priester:	Jürgen Heinen		Mo–Fr 8.30–11.45 Uhr
Pfarradministrator:	Pfr. René Berchtold		14.00–17.15 Uhr

Gottesdienste

23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 8. September

18.00 Vorabendmesse mit Predigt

Sonntag, 9. September

10.30 Eucharistiefeier mit Predigt

Gestaltung: P. Wolfgang Deiminger

Kollekte: Caritas: Nothilfe Ostafrika

Beichtgelegenheit: Sa, 17.30–17.50 Uhr

WERKTAGSGOTTESDIENSTE

Mo 10.9. 8.30 Eucharistiefeier

Mi 12.9. 8.30 Eucharistiefeier

Legat Lydia

Oeschger-Vögeli

Do 13.9. 18.45 **Hl. Joh. Chrysostomus**

Fr 14.9. 8.30 Eucharistiefeier

Kreuzerhöhung

Legat Fam. Pfluger-

Jeger

24. SONNTAG IM JAHRESKREIS/ EIDGENÖSSISCHER DANK-, BUSS- UND BETTAG

Samstag, 15. September

18.00 Vorabendmesse mit Predigt

Sonntag, 16. September

10.30 Ökumenischer Gottesdienst

Gestaltung am Samstag: P. Wolfgang

Am Sonntag: Pfr. D. Frei, Pfr. A. Schaefer

und A. Brülisauer

Kollekte: ökumenische Kollekte

Beichtgelegenheit: Sa, 17.30–17.50 Uhr

WERKTAGSGOTTESDIENSTE

Mo 17.9. 8.30 Eucharistiefeier

Mi 19.9. 8.30 Eucharistiefeier

Do 20.9. **Hl. Andreas Kim Taegon**

und hl. Paul Chong

Hasang und Gefährten

18.45 Eucharistiefeier

Hl. Matthäus

Fr 21.9. 8.30 Eucharistiefeier

BETTAG

HERR, unser Herr, wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde ... Seh ich deine Himmel, die Werke deiner Finger, Mond und Sterne, die du befestigst: Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, des Menschen Kind, dass du dich seiner an-nimmst? (Ps 8)

Auf einigen Alpen wird am Betttag der Käse geteilt, und die Bauern erhalten ihren Anteil am Ertrag des Sommers. So gesehen, ist der Betttag auch Erntedank. Gerade dieser Jahrhundertsommer hat uns spüren lassen, wie sehr wir vom Kli-

ma und von den Kräften der Natur abhängig sind. Und es kommt auch die Angst vor dem menschengemachten Klimawandel auf.

Darum soll im ökumenischen Betttagsgottesdienst die Schöpfung im Zentrum stehen. Wir feiern ihn am Sonntag, den 16. September, in der Kirche St. Martin.

Vorbereitet wird er durch je einen reformierten, methodistischen und katholischen Theologen. Von reformierter Seite gestaltet Pfarrer Daniel Frei mit. Er war 31 Jahre lang Pfarrer in Oberstrass und vertritt zurzeit den erkrankten Stephan Landis.

Wir hoffen auf viele Mitbeter und -beterrinnen und freuen uns auf gute Begegnungen.

Pfarrei

LAGERRÜCKBLICK

Am Mittwoch, 12. September, um 18.00 Uhr sind die Kinder und Jugendlichen, die im Ferienlager waren, und ihre Eltern herzlich eingeladen zum Lager-Erinnerungsabend.

GESCHENKE AUS MINSKER KLOSTER

Das orthodoxe Frauenkloster der heiligen Grossfürstin Elisabeth in Minsk (Weissrussland) wurde 1999 gegründet. Heute leben dort 85 Nonnen. Sie arbeiten in der Seelsorge an psychisch Kranken sowie behinderten und elternlosen Kindern. Sie führen auch ein Rehabilitationszentrum für Alkoholiker, Obdachlose und Straftentlassene. Ihren Unterhalt verdienen sie mit religiösen Gegenständen, die sie selber herstellen: Ikonen, geschnitzte Kreuze, Keramik und Kerzen – diese werden nach orthodoxer Tradition mit Liebe und Gebet gefertigt und sollen so Friede und Freude mit sich bringen. Im September unternehmen zwei der Schwestern eine Verkaufsreise in die Schweiz. In Zürich machen sie am Samstag, den 15. September, in der Pfarrei St. Martin Station – das ist der Samstag vor dem Betttag. Nach dem Gottesdienst, um 19.00 Uhr, präsentieren die Schwestern im Saal ihre Erzeugnisse und sind von Herzen dankbar, wenn wir etwas kaufen. Erfahrungsgemäss geht es nach den Sommerferien sehr schnell, bis sich wieder die Frage nach Weihnachtsgeschenken stellt. Mit dem Kunsthandwerk aus Minsk machen Sie nicht nur Ihren Lieben, sondern auch den Hilfsbedürftigen dort eine Freude.

Patronin des Klosters ist Grossfürstin Elisabeth, Tante des letzten Zaren. Sie wurde 1918 getötet.

KRIPPENFIGURENKURS



Liebe Bastelfreunde/-innen, im Herbst führen wir in der Pfarrei St. Martin einen ersten Krippenfigurenkurs durch. Das Gestalten einer solchen Figur kann zu einer tiefen religiösen Erfahrung werden.

Unter der Leitung von Frau Doris Alldis aus Meilen werden wir für unsere Pfarrei folgende Figuren herstellen: einen hl. Martin, Jesus, Maria, Hirte und Engel. Dazu benötigen wir motivierte Leute, die sich dieses Handwerk aneignen und selber unter Anleitung eine Figur für die Pfarrei St. Martin herstellen möchten.

Der Kurs beginnt am Freitag, 21. September 2018, um 18.30 Uhr im Unterrichtszimmer von St. Martin. Er dauert jeweils von 18.30 bis 21.00 Uhr.

Weitere Kursdaten:

Freitag, 28. September, um 18.30 Uhr

Freitag, 5. Oktober, um 18.30 Uhr

Freitag, 26. Oktober, um 18.30 Uhr

Freitag, 2. November, um 18.30 Uhr

Freitag, 9. November, um 18.30 Uhr

Der Kurs wird von der kath. Pfarrei St. Martin organisiert und finanziert und ist daher für die Teilnehmer/-innen gratis. Melden Sie sich bitte bis Freitag, 14. September, im Sekretariat an. Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei fünf Personen. Wir würden uns sehr freuen, wenn dieser Kurs zustande käme.

Andreas Brülisauer

DANK VON WALTRAUD LAGLER

Mit dem Familiengottesdienst zum Schuljahresende am 8. Juli endete auch meine Tätigkeit als Katechetin. Mit einem persönlichen Abschiedslied, liebevollen Worten, einem wunderbaren Apéro, einem grosszügigen Geschenk und ganz vielen Mitfeiernden wurde ich verabschiedet. Es war sehr bewegend, unsere Gemeinde dabei als grosse Gemeinschaft zu erleben. Ein sichtbares Zeichen dafür ist das lange Leporello. Es gibt so viel darauf zu entdecken. Ganz herzlichen Dank an alle, die auf irgendeine Weise zu meinem Abschied beigetragen haben.

Waltraud Lagler